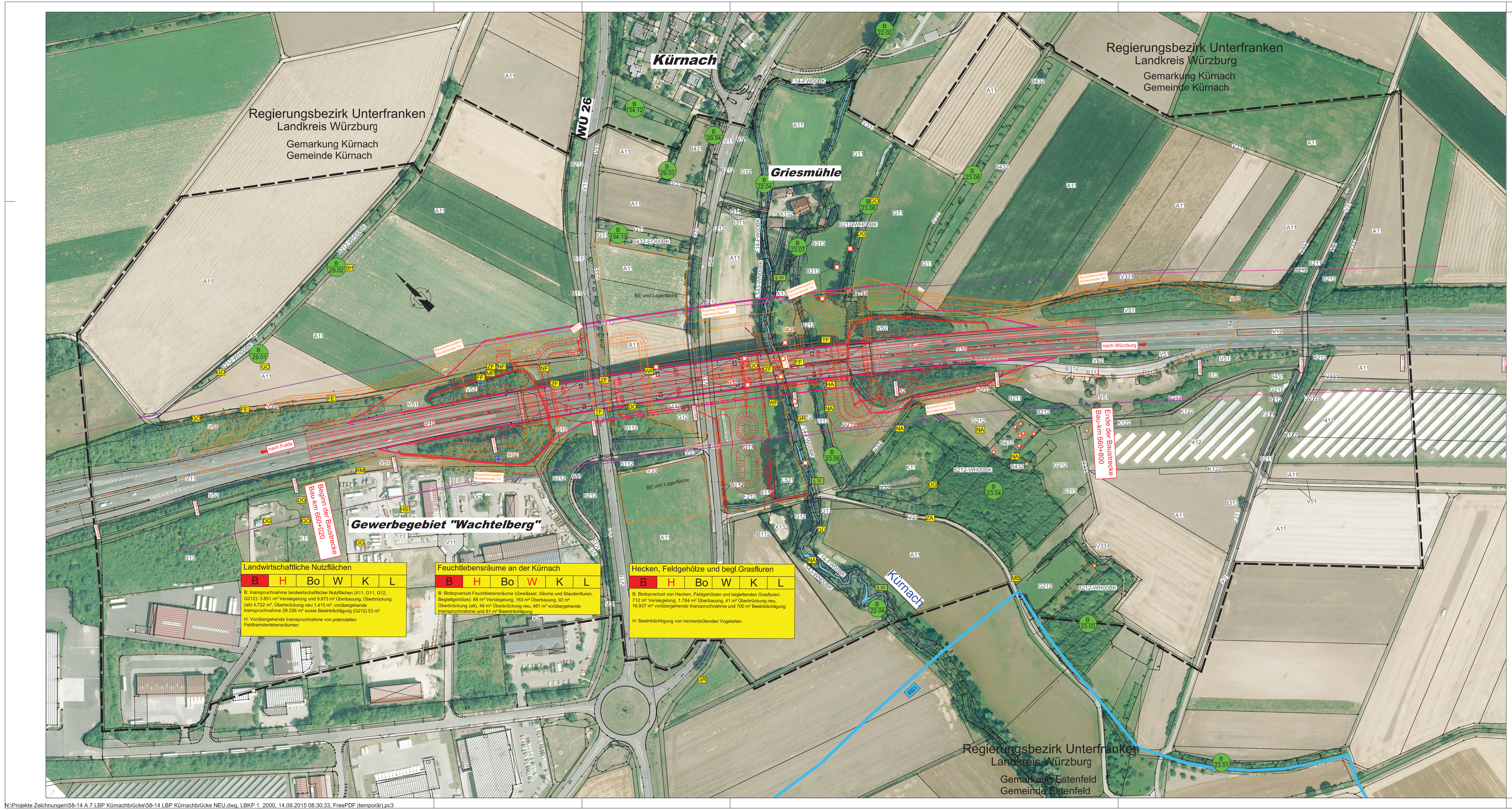
Kürnach
Griesmühle
WÜ 26
Regierungsbezirk Unterfranken
Landkreis Würzburg
Gemarkung Kürnach
Gemeinde Kürnach
Regierungsbezirk Unterfranken
Landkreis Würzburg
Gemarkung Kürnach
Gemeinde Kürnach
Regierungsbezirk Unterfranken
Landkreis Würzburg
Gemarkung Estenfeld
Gemeinde Estenfeld
Gewerbegebiet "Wachtelberg"
Kürnach
nach Würzburg
nach Fulda
Beginn der Baustrecke Bau-km 660+020
Ende der Baustrecke Bau-km 660+800
BE und Lagerfläche
Baustellenzufahrt Kronenbreite 7m
Radweg provisorisch während Bauzeit
WSG II

Landwirtschaftliche Nutzflächen

B	H	Bo	W	K	L

B: Inanspruchnahme landwirtschaftlicher Nutzflächen (A11, G11, G12, G212): 3.851 m² Versiegelung und 9.873 m² Überbauung, Überbrückung (alt) 4.722 m², Überbrückung neu 1.415 m², vorübergehende Inanspruchnahme 28.256 m² sowie Beeinträchtigung (G212) 53 m²

H: Vorübergehende Inanspruchnahme von potenziellen Feldhamsterlebensräumen

Feuchtlebensräume an der Kürnach

B	H	Bo	W	K	L

B: Biotopverlust Feuchtlebensräume (Gewässer, Säume und Staudenfluren, Begleitgehölze): 88 m² Versiegelung, 163 m² Überbauung, 92 m² Überbrückung (alt), 49 m² Überbrückung neu, 481 m² vorübergehende Inanspruchnahme und 81 m² Beeinträchtigung

Hecken, Feldgehölze und begl.Grasfluren

B	H	Bo	W	K	L

B: Biotopverlust von Hecken, Feldgehölzen und begleitenden Grasfluren: 712 m² Versiegelung, 1.784 m² Überbauung, 41 m² Überbrückung neu, 16.937 m² vorübergehende Inanspruchnahme und 700 m² Beeinträchtigung

H: Beeinträchtigung von heckenbrütenden Vogelarten

Biotop- und Nutzungstypen

(lt. Biotopwertliste zur Anwendung der Bayerischen Kompensationsverordnung)

Wälder und Gehölzstrukturen

L521	Weichholzauenwälder, junge bis mittlere Ausprägung
L543-WN00BK	Sonstige gewässerbegleitende Wälder, alte Ausprägung
B112	Mesophile Gebüsche/Hecken
B13	Stark verbuschte Grünlandbrachen und initiales Gebüschstadium
B211	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, junge Ausprägung
B212 B212-WH00BK	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung
B311	Einzelbäume/Baumreihen/Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, junge Ausprägung
B312	Einzelbäume/Baumreihen/Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung
B313	Einzelbäume/Baumreihen/Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung
B431	Streuobstbestände im Komplex mit intensiv bis extensiv genutztem Grünland, junge Ausbildung
B432 B432-EO00BK	Streuobstbestände im Komplex mit intensiv bis extensiv genutztem Grünland, mittlere bis alte Ausbildung

Acker, Grünland, Säume

A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation
G11	Intensivgrünland
G12	Intensivgrünland, brachgefallen
G212	Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland

Säume, Ruderal- und Staudenfluren

K11	Artenarme Säume und Staudenfluren
K122	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, frischer bis mäßig trockener Standorte

Gewässer

F - Fließgewässer

F14-FW00BK	Mäßig veränderte Fließgewässer
F211	Gräben mit naturferner Entwicklung
F212	Gräben mit naturnaher Entwicklung

Siedlungsbereiche, Verkehrsflächen

X132	Einzelgebäude im Außenbereich
X2	Industrie- und Gewerbegebiete
P412	Sonderflächen der Land- und Energiewirtschaft, teilversiegelt
V11	Verkehrsflächen des Straßenverkehrs, versiegelt
V12	Verkehrsflächen des Straßenverkehrs, befestigt
V31	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, versiegelt
V32	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt
V33	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt
V331	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, nicht bewachsen (mit offenen Boden)
V51	Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen
V52	Gehölzbestände alter Ausprägung entlang von Verkehrsflächen

Schutzgebiete/-Objekte und sonstige Ausweisungen (nachrichtlich)

B 29.01 Biotopabgrenzung der amtlichen Bayerischen Biotopkartierung mit Nummern

§ 30 Bestand geschützt nach Art. § 30 BNatSchG

Habitatfunktionen

Tiere

TF **Seltene Tierarten**

Kürzel	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name
BH	Carduelis cannabina	Bluthänfling
DG	Sylvia communis	Dorngrasmücke
DO	Corvus monedula	Dohle (Kolonie)
FE	Passer montanus	Feldsperling
FF	Myotis nattereri	Franzenfledermaus
GO	Emberiza citrinella	Goldammer
GR	Ardea cinerea	Graureiher (Nahrungsgast)
GÜ	Picus viridis	Grünspecht
HA	Accipiter gentilis	Habicht (Überflug)
HS	Passer domesticus	Haussperling
MB	Buteo buteo	Mäusebussard (Überflug)
MF	Barbastella barbastellus	Mopsfledermaus
NA	Luscina megarhynchos	Nachtigall
NF	Eptesicus nilssoni	Nordfledermaus
RM	Milvus milvus	Rotmilan (Überflug)
TF	Falco tinnunculus	Turmfalke (Brutplatz)
WF	Falco peregrinus	Wanderfalke (Überflug)
ZA	Lacerta agilis	Zauneidechse
ZF	Pipistrellus pipistrellus	Zwergfledermaus

○ Baumhöhle, Nistkasten

● Rabenvogelnest

Wasserfunktion

WSG II Wasserschutzgebiet (Engere Zone WSG II)

Grenze des Untersuchungsgebietes

Gemarkungsgrenze

Konfliktkennzeichnung

Feuchtlebensräume an der Kürnach

B	H	Bo	W	K	L

B: Biotopverlust Feuchtlebensräume (Gewässer, Säume und Staudenfluren, Begleitgehölze): 27 m² Versiegelung, 321 m² Überbrückung (alt), 549 m² Überbrückung neu, 873 m² vorübergehende Inanspruchnahme und 59 m² Beeinträchtigung

H: Bauzeitliche Beeinträchtigung durch Behelfsbrücken.

Funktion im Bezugsraum beeinträchtigt, Kompensation durch "B" mit abgedeckt (§ 7 Abs. 3 BayKompV); wenn Funktion nicht beeinträchtigt, dann "-"

Planungsrelevante Funktion; Regelfall nach§ 7 Abs. 3 BayKompV trifft nicht zu

B Biotopfunktion
H Habitatfunktion
Bo Bodenfunktion
W Wasserfunktion
K Klimafunktion
L Landschaftsbild-/Erholungsfunktion

Technische Planung

Geplantes Vorhaben (Endzustand)

Umgriff der vorübergehenden Inanspruchnahme incl. Baustraßen und Baufeld

Wirkdistanz 50 m an der bestehenden Bundesautobahn

Wirkdistanz 50 m an der geplanten Maßnahme

Entwurfsbearbeitung:
Miriam Glanz
Landschaftsarchitektin

Am Wacholderrain 23
97618 Leutershausen
Tel. 09771 - 98769
Fax.09771 - 2492

bearbeitet:	3/2015	M. Glanz
geprüft:	3/2015	M. Glanz
Prj.Nr.:	58-14	
Datei:	58-14 LBP Kürnachbrücke.dwg	
Objekt:	Kürnachbrücke A7	

Leutershausen, 15. März 2015

Autobahndirektion Nordbayern

Flaschenhofstraße 55
90402 Nürnberg

Tel.: 0911/4621-01, Fax: 0911/4621-456, E-Mail: poststelle@abdnb.bayern.de

bearbeitet:	Gz:			
gezeichnet:	Gz:			
geprüft:	Gz: 1411	03/2015	CB	
	Gz:			
PSP Nr.:	B02S.ABAD0013.00EO40			
Projekt:	Talbrücke Kürnach BW 660 a			
Dateiname:				

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

FESTSTELLUNGSENTWURF

Straßenbauverwaltung Freistaat Bayern

Autobahndirektion Nordbayern

Straße / Abschn.-Nr. / Station: A7 / 260 / 0,635 - 1,415

Unterlage: 19.1.2
Blatt-Nr.:
Landschaftspflegerischer Bestands- und Konfliktplan
Bau-km 660+020 bis Bau-km 660+800
Maßstab: 1 : 2 000

BAB A7 Fulda - Würzburg
Abschnitt: AS Würzburg/Estenfeld - AK Biebelried
Erneuerung der Talbrücke Kürnach BW 660a
Bau-km 660+020 bis Bau-km 660+800

Aufgestellt
Nürnberg, der 30.09.2015
Autobahndirektion Nordbayern
Weidinger-Knapp
Michaela Weidinger-Knapp, Bauoberrätin, SGL 14

N:\Projekte Zeichnungen\58-14 A 7 LBP Kürnachbrücke\58-14 LBP Kürnachbrücke NEU.dwg, LBKP 1_2000, 14.09.2015 08:30:33, FreePDF (temporär).pc3